

2017

SoVD
Sozialverband
Deutschland



Werkzeugkasten

zur Bundestagswahl

**Digitaler Werkzeugkasten:
sovd.de/bundestagswahl**

Vorwort



Adolf Bauer, Präsident

Liebe SoVD-Mitglieder,
liebe Freundinnen und Freunde des SoVD,

bei der Bundestagswahl am 24. September 2017 haben erneut über 60 Millionen Wahlberechtigte die Chance zu entscheiden, wer in den kommenden vier Jahren die politischen Geschicke in Deutschland lenkt.

Dem neu zu wählenden 19. Deutschen Bundestag kommt die große Aufgabe zu, die sozialpolitischen Herausforderungen unseres Landes konsequent anzugehen und sozial gerecht zu lösen. Insbesondere das Auseinanderdriften unserer Gesellschaft in Arm und Reich wie auch der zunehmende Rückbau des Sozialstaates werden zentrale Themen des neuen Bundestages sein.

Vor diesem Hintergrund hat der Bundesvorstand im März 2017 die Kernforderungen des SoVD zur Bundestagswahl verabschiedet. Das Papier richtet sich an die Parteien und jene Politikerinnen und Politiker, die sich für ein Bundestagsmandat bewerben. Der vorliegende „Werkzeugkasten“ baut auf diesen Kernforderungen auf und soll Sie bei sozialpolitischen Diskussionen mit den Kandidatinnen und Kandidaten oder ähnlichen Aktivitäten zur Bundestagswahl unterstützen.

Der Werkzeugkasten zur Bundestagswahl 2017 beinhaltet die folgenden Instrumente:

- **Glossar:** Das sozialpolitische Glossar erläutert wichtige Fachbegriffe und erleichtert damit das Verständnis komplexer sozialpolitischer Themen.
- **Wahlprüfsteine:** Die herausnehmbaren Wahlprüfsteine im Innenteil dieser Broschüre haben eine lange Tradition im SoVD. Sie sollen Ihnen helfen, konkrete Fragen an die Kandidatinnen und Kandidaten zu formulieren.
- **Argumentationskarten:** Auf den ebenfalls zu entnehmenden Argumentationskarten sind unsere zentralen Forderungen noch einmal erläutert. Damit wollen wir Ihnen eine Argumentationshilfe zur Diskussion mit Kandidatinnen und Kandidaten geben.

Alle genannten Informationsmaterialien finden Sie auch auf dem Internetportal des SoVD. Ich hoffe, dass dieser Werkzeugkasten ein wertvolles Instrument für Sie ist und Ihnen bei allen Aktivitäten zur Bundestagswahl 2017 praktische Hilfestellung leisten kann.

Berlin im Mai 2017



Adolf Bauer
Präsident

**Die Inhalte des Werkzeugkastens finden Sie digital –
zum Selbstaussdrucken und Teilen – auf:**

sovd.de/bundestagswahl

Inhalt

Vorwort 1

Leitfaden für eine SoVD-Wahlarena 5

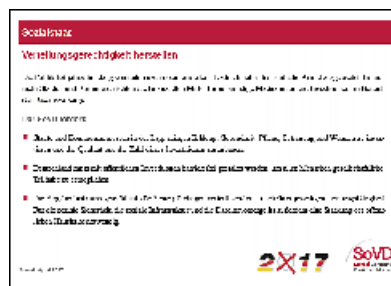
- Muster-Checkliste 6 
- Muster-Einladung 9 
- Muster-Terminankündigung 10 
- Muster-Pressetext 11 
- Muster-Grußwort 12 

Links zu den Bestandteilen des Werkzeugkastens als barrierefreien PDFs:

■ Glossar



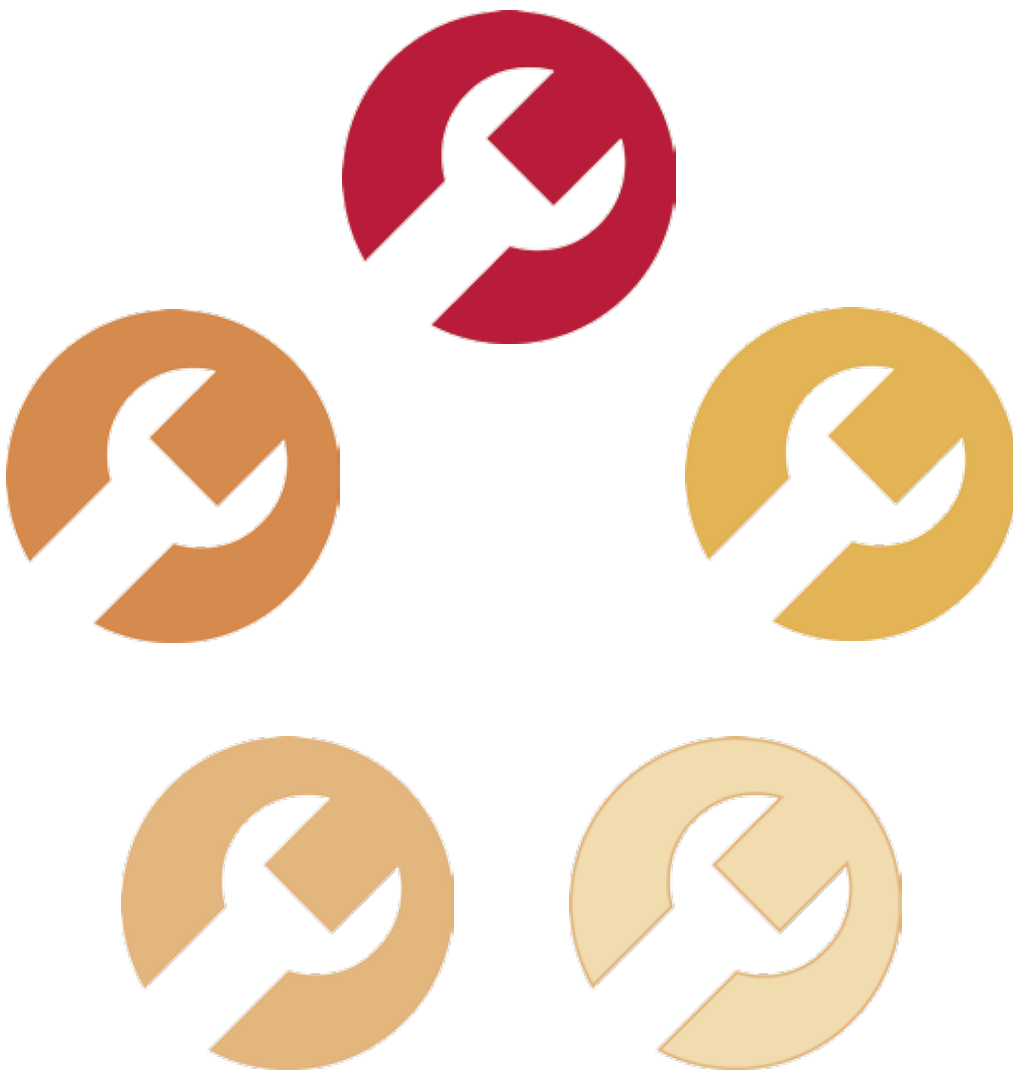
■ Argumentationskarten



■ Wahlprüfsteine



Leitfaden für eine SoVD-Wahlarena



Unser Leitfaden enthält eine Checkliste für Ihre Planung, Mustertexte für Ihre Kommunikation und schließlich ein Muster-Grußwort für den großen Tag. Los gehts!

Muster-Checkliste

Vorbereitung

Verantwortliche Person vor Ort bestimmen: Kontaktdaten

- Verantwortliche Person mit den SoVD-Kernforderungen zum Wahlkampf 2017 vertraut machen

- Dauer der Veranstaltung auf höchstens 90 Minuten begrenzen

- Verantwortlichkeit für Fotoaufnahmen und Bebilderung abstimmen

- Räumliche Möglichkeiten für die Veranstaltung einschätzen: Veranstaltungsort, Rahmenbedingungen, Ressourcen

- SoVD-Informationsmaterial zur Bundestagswahl und zur Kampagne „Lieber NICHT arm dran“ bereitstellen

- Zeitpunkt festlegen und rechtzeitig an die Wahlkreiskandidatinnen und -kandidaten vor Ort kommunizieren (→Muster-Einladung)

- Zwei Wochen vor der Veranstaltung Terminankündigung an die lokalen und regionalen Medien aussenden (→Muster-Terminankündigung)

- Eine Woche vor der Veranstaltung Presstext an die lokalen und regionalen Medien aussenden (→Muster-Presstext)

Umsetzung

Eröffnung und Begrüßung (→Muster-Grußwort)

Überleitung zu einer Fragerunde
mit den Kandidatinnen und Kandidaten

Fragerunde, zum Beispiel: „Welchen Standpunkt vertreten Sie
in der Rentenpolitik?“ (→Argumentationskarten)

Zusammenfassung: Schwerpunkte der Diskussion aufgreifen

Hinweis auf SoVD-Publikationen zum Thema,
zum Beispiel „Kernforderungen zur Bundestagswahl“

Danksagung an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Ausklang



Nachbereitung

Veranstaltungsbericht und Fotomaterial
an die Redaktion der SoVD-Zeitung (redaktion@sovd.de) und
an lokale Medien kommunizieren

Presseveröffentlichungen dokumentieren

Muster-Einladung



Bundestagswahl 2017

Einladung zur SoVD-Wahlarena

Sehr geehrte(r) Frau/Herr Abgeordnete(r),
Sehr geehrte(r) Frau/Herr,

am 24. September 2017 wird der Deutsche Bundestag gewählt. Der Sozialverband Deutschland (SoVD) nimmt diese Wahl zum Anlass, um der Politik Fragen zu stellen. Dazu veranstaltet der SoVD unter der Überschrift „SoVD-Wahlarena“ bundesweit Diskussionsforen. Die Veranstaltungen sollen den Kandidatinnen und Kandidaten wie auch den Wählerinnen und Wählern eine Plattform für den öffentlichen Meinungs austausch über den künftigen sozialpolitischen Kurs in Deutschland bieten. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Wir möchten mit Ihnen unsere Kernforderungen zur Bundestagswahl in [Ort] am [Datum] ab [Uhrzeit] diskutieren.

Unser Verband bietet deutschlandweit über 565 000 Menschen Schutz, wenn es um soziale Fragen geht. Wir engagieren uns für die Interessen der gesetzlich Renten- und Krankenversicherten, der Pflegebedürftigen und der Menschen mit Behinderungen.

Mehr Informationen zum SoVD finden Sie auch hier: **sovd.de**

Mit freundlichen Grüßen

[Vorname, Nachname, SoVD-Gliederung]

Muster-Terminankündigung

Wie geht es weiter mit Rente, Pflege, Gesundheitsversorgung und Co?

Der Sozialverband SoVD fragt, Bundestagskandidaten antworten

Der Sozialverband Deutschland (SoVD) lädt zu einer Diskussionsveranstaltung ein. Am [Wochentag], den [Datum], stellen sich in [Ort] die Kandidatinnen und Kandidaten des Wahlkreises [Ort] den Fragen des Publikums. An der Veranstaltung nehmen [Zahl] Direktkandidatinnen und -kandidaten von [Parteien, zum Beispiel CDU, SPD] teil.

Ort: [Ort]

Zeit: [Zeit]

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

[je Vorname, Nachname, Partei]

Kontakt: [SoVD-Ansprechperson vor Ort]



Muster-Pressetext

SoVD-Wahlarena 2017

Kandidatencheck beim Sozialverband

Am [Datum] stehen die Kandidatinnen und Kandidaten auf dem Prüfstand. Rechtzeitig vor der Bundestagswahl im September stellt der Sozialverband Deutschland [SoVD-Gliederung, Ort] Fragen an die Politik. Die Veranstaltung findet im Rahmen der bundesweiten Aktion „SoVD-Wahlarena“ statt. Ab [Zeit] geht es um die Standpunkte der Bundestagskandidaten zu den Themen Rente, Pflege, Arbeitslosigkeit und Co. Das Podium wird zunächst moderiert. Im Anschluss ist das Publikum dazu eingeladen, Fragen zu stellen.

Der Sozialverband Deutschland e. V. (SoVD) vertritt die sozialpolitischen Interessen der gesetzlich Rentenversicherten, der gesetzlich Krankenversicherten, der pflegebedürftigen und der behinderten Menschen. Rund 565 000 Mitglieder sind bundesweit organisiert.

Kontakt: [SoVD-Ansprechperson vor Ort]



Muster-Grußwort

Sehr verehrte Damen und Herren,
liebe Gäste,
liebe Freundinnen und Freunde im SoVD,

herzlich willkommen zur SoVD-Wahlarena.
Ich freue mich, dass Sie unserer Einladung gefolgt sind und
mit uns und unseren Gästen Meinungen austauschen möchten!

Sehr herzlich begrüße ich die Kandidatinnen und Kandidaten
hier bei uns in [Ort]:

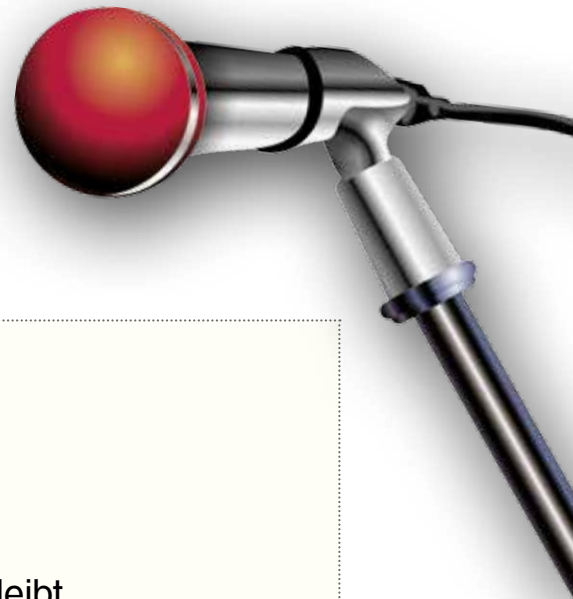
[je akademischer Grad, Vorname, Nachname, Partei]

Wir freuen uns auf eine spannende Diskussion mit Ihnen.
Es ist schön, dass Sie unserer Einladung gefolgt sind!

Meine Damen, meine Herren,
am 24. September 2017 wird der Deutsche Bundestag gewählt.
Der Sozialverband SoVD nimmt diese Wahl zum Anlass,
um der Politik Fragen zu stellen.
Dazu veranstaltet der SoVD unter der Überschrift „SoVD-Wahlarena“
bundesweit Diskussionsforen.

Worum geht es uns im SoVD?
Worum geht es den meisten Wählerinnen und Wählern?
Die Antwort auf diese Frage ist klar:





Den Menschen im Land geht es um Sicherheit, insbesondere um soziale Sicherheit.

Denn das Vertrauen in eine sichere soziale Zukunft ist eine notwendige Voraussetzung dafür, dass unsere Gesellschaft offen, vielfältig und solidarisch bleibt.

Und dieses unverzichtbare Vertrauen sehen wir in Gefahr und Angriffen ausgesetzt.

Insbesondere

- durch steigende Armutsrisiken,
- durch jahrelangen Sozialabbau und
- durch gezielte Angstkampagnen, zum Beispiel der „Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft“, die auf eine private Absicherung sozialer Risiken hinwirken.

Meine Damen und Herren,
wir im Sozialverband SoVD meinen,
dass diese Gefahren gebannt werden können,
wenn Solidarität und soziale Gerechtigkeit das Handeln
von Politik und Wirtschaft bestimmen!



Aus diesem Grund haben wir unsere Kernforderungen formuliert, die wir unseren künftigen Bundestagsabgeordneten mit auf den Weg in das Parlament geben möchten.

[Kernforderungen]

Meine Damen und Herren,
wir im SoVD werden Sie in der Politik –
im weiteren Wahlkampf und darüber hinaus –
an unsere Forderungen erinnern.

Und nun möchten wir gerne wissen, was Sie uns vorschlagen.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.



Impressum

Herausgeber

Sozialverband Deutschland e. V.

Abteilung Sozialpolitik

Stralauer Straße 63

10179 Berlin

Tel. 030 72 62 22-0

Fax 030 72 62 22-311

kontakt@sovd.de

sovd.de

Stand

April 2017

Gestaltung

Matthias Herrndorff, Lena Renz

Titelbild:

© Alexi Tauzin/Fotolia

Grafiken:

© Matthias Herrndorff

© Sozialverband Deutschland e. V.,

2017

Prüfe, wer sich vier Jahre bindet! Der Werkzeugkasten zur Bundestagswahl 2017 macht Interessierten und vor allem SoVD-Gliederungen den Test der Kandidatinnen und Kandidaten einfach. Mit einem Glossar wichtiger Begriffe der Sozialpolitik, mit Wahlprüfsteinen und Argumentationskarten für die informierte Diskussion und mit Checklisten und Mustertexten, die Ihnen helfen, vor Ort eine SoVD-Wahlarena zu veranstalten.

sovd.de

**Sozialverband Deutschland e. V.
Stralauer Straße 63
10179 Berlin**

**Tel. 030 72 62 2-0
Fax 030 72 62 22-311
kontakt@sovd.de**